

Spiralrohr 200/300 bar (Flasche)

Der Gebrauch dieser Spirale erfordert die Beachtung der Gebrauchsanleitung.
Die Gebrauchsanleitung muss dem Betreiber und dem Bedienpersonal immer zur Verfügung stehen.

Gültigkeit

- * Flaschen-Spiralrohr mit Handanschluß 200 und 300 bar
- * Flaschen-Spiralrohr mit Flachanschluß 200 bar

Sicherheitshinweise

- * Unsere Armaturen entsprechen dem Stand und den anerkannten Regeln der Technik und werden gemäß Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU Art. 4, Abs. 3 nach guter Ingenieurspraxis ausgelegt und hergestellt.
- * Ohne Genehmigung des Herstellers dürfen keine Änderungen oder Umbauten an der Armatur vorgenommen werden.
- * Die Bedienung darf nur von eingewiesenem/geschultem Personal erfolgen.
- * Bei unsachgemäßer Behandlung, Bedienung und nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für den Verwender und andere Personen, sowie Beschädigungen der Armatur auftreten.
- * Rauchen oder offenes Feuer (z. B. Kerzen) in der Nähe von Gasversorgungsanlagen sind streng verboten! Brand- bzw. Explosionsgefahr!
- * Armaturen für Sauerstoff müssen öl- und fettfrei gehalten werden!
- * Nicht in Umgebungstemperaturen von unter -30°C und über +60°C verwenden.
- * Die Armatur sollte möglichst vor Witterungseinflüssen geschützt werden.
- * Starke Umgebungsverschmutzungen, wie z. B. große Mengen Staub, hohe Salz- und Säureanteile, sowie andere korrosive Anteile vermeiden.
- * Die Armatur nur für die ausgewiesenen Drücke einsetzen.
- * Es dürfen keine Schmutzteilchen wie Rost oder Späne in die Armatur gelangen.
- * Vor Montage bzw. Inbetriebnahme ist zu prüfen ob die Armatur für die jeweilige Gasart geeignet ist.

Halten Sie sich an die Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen, die in dieser Gebrauchsanleitung aufgeführt sind. Zusätzlich sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften, Sicherheitsbestimmungen, Gesetze, Verordnungen, Technischen Regeln usw. einzuhalten.

Haftungsbeschränkung

Bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung, unsachgemäßer Verwendung, Veränderung oder Beschädigung der Armatur übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Die Gebrauchsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Die Anleitung ist nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und befindet sich inhaltlich auf dem Stand, der zum Druckzeitpunkt vorlag. Trotzdem ist es möglich, dass sich Fehler eingeschlichen haben - für fehlerhafte Angaben und deren Folgen können wir leider keine Haftung übernehmen.

* Technische Änderungen vorbehalten *

Spiralrohr 200/300 bar (Flasche)

Verwendung

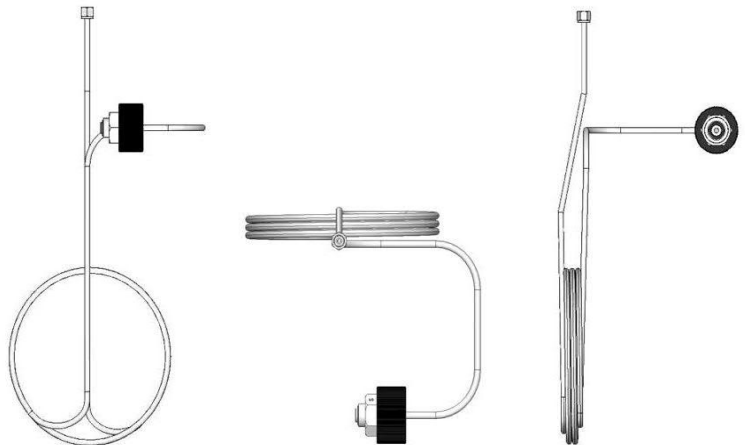
Die Spirale ist vorgesehen zur Verbindung der Station mit der Druckgasflasche. Mit der Spirale können durch die Windungen unterschiedliche Flaschenhöhen ausgeglichen werden.

Flaschenspiralrohr mit Handanschluss

Das Anschließen der Druckgasflaschen erfolgt ohne Werkzeug (Handanschluss).

Eingang: Handanschluss DIN477 Teil 1 (200 bar) bzw. Teil 5 (300 bar)
Ausgang: Ø 6mm Klemmringe mit Überwurfmutter
Druck: 200 bar / 300 bar
Rohr: Ø6x1mm (1.4571)

Die genauen technischen Einzelheiten zu den Spiralrohren und deren Einzelteilen können Sie unseren Datenblättern entnehmen (siehe www.wk-armaturen.de).



Ersatzdichtungen

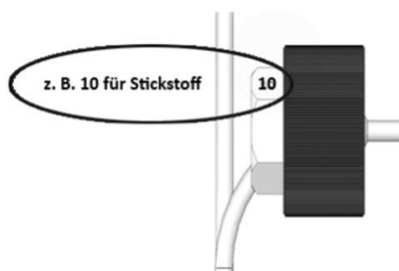
Ersatz-Dichtungen für Flaschenanschluss nach DIN 477 Teil-1 und Teil-5

Artikel-Nr.	Dichtungsart	Druck	Anschluss Nr.	Abmessung	Material	VPE
80000236	O-Ring	200 bar	1 + 6	Ø11x2,5mm	NBR 90° Shore	10 Stück
80000237	O-Ring	200 bar	5, 9, 10, 13	Ø12x2,5mm	EPDM 80° Shore	10 Stück
80000238	O-Ring	200 bar	11 + 14	Ø10x2mm	FKM 80° Shore	10 Stück
80000239	O-Ring	300 bar	54, 56, 57, 59	Ø7,65x1,78mm	EPDM 80° Shore	10 Stück

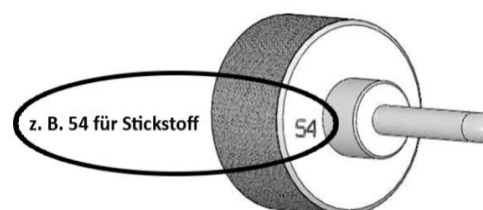
Kennzeichnung

Die Spirale ist im PE-Beutel verpackt und durch einen Aufkleber gekennzeichnet.
Die Überwurfmutter vom Flaschenanschluss ist mit der Gasart-Kenn-Nr. nach DIN477 gestempelt.

200 bar



300 bar



Spiralrohr 200/300 bar (Flasche)

Verwendung

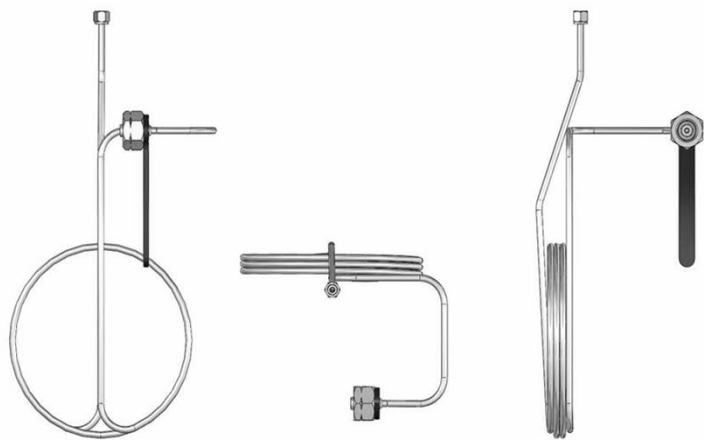
Die Spirale ist vorgesehen zur Verbindung der Station mit der Druckgasflasche. Mit der Spirale können durch die Windungen unterschiedliche Flaschenhöhen ausgeglichen werden.

Flaschenspiralrohr mit Flachanschluss

Das Anschließen an die Druckgasflasche erfolgt mittels Gabelschlüssel.
Zum Gegenhalten den Spiralhebel verwenden.

Eingang: Flachanschluß DIN477 Teil 1 (200 bar)
Ausgang: Ø 6mm Klemmringe mit Überwurfmutter
Druck: 200 bar
Rohr: Ø6x1mm (1.4571)

Die genauen technischen Einzelheiten zu den Spiralrohren und deren Einzelteilen können Sie unseren Datenblättern entnehmen (siehe www.wk-armaturen.de).



Ersatzdichtungen

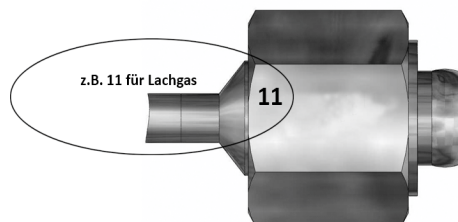
Ersatz Flach-Dichtung für Flaschenanschluss nach DIN 477 Teil-1

Artikel-Nr.	Dichtungsart	Druck	Anschluss-Nr.	Abmessung	Material	VPE
80000233	Flachdichtung	200 bar	1, 6, 7, 9, 10	Ø11,8x18x2mm	PCTFE	5 Stück
80000234	Flachdichtung	200 bar	5 + 8	Ø7x18x2mm	PCTFE	5 Stück
80000235	Flachdichtung	200 bar	11 + 14	Ø9x14x2mm	PCTFE	5 Stück

Kennzeichnung

Die Spirale ist im PE-Beutel verpackt und durch einen Aufkleber gekennzeichnet.
Die Überwurfmutter vom Flaschenanschluss ist mit der Gasartenkenn-Nr. nach DIN 477 gestempelt.

200 bar



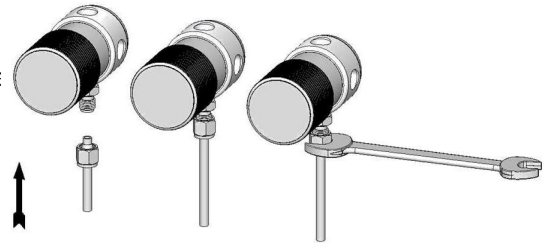
Spiralrohr 200/300 bar (Flasche)

Montage

Spirale unmittelbar vor der Montage aus der Verpackung nehmen. Die Montage darf nur durch geschultes Personal erfolgen und setzt genaue Kenntnisse im Umgang mit Druckgasbehältern und Reinstgas-Versorgungsanlagen voraus. Bei unsachgemäßer Montage, Veränderungen der Spirale sowie bei Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen und Hilfsstoffen erlischt jegliche Haftung und Gewährleistung des Herstellers. Nach erfolgter Montage der Station unter Beachtung der jeweils gültigen Montageanleitung kann die Spirale montiert werden. Spirale und Werkzeuge sind unbedingt öl- und fettfrei zu halten. Prüfen, ob der O-Ring bzw. die Flachdichtung in die Nut des Anschlussstutzen eingelegt ist.



Die Ø6mm Klemmringverschraubung ist am Eingang der Station montiert. Spirale mit dem Ø6mm Rohrende an der Station bis zum Anschlag in die Ø6mm Klemmringverschraubung schieben und Überwurfmutter fingerfest anziehen. Mit einem Werkzeugschlüssel die Überwurfmutter der Ø6mm Klemmringverschraubung eine 1/4 Umdrehung gasdicht anschließen.



Anschluss der Druckgasflaschen

Druckgasflaschen mit Flaschenhalterung gegen Umfallen sichern (nur mit aufgeschraubter Schutzkappe). Flaschenventil-Schutzkappe demontieren und Flaschenventil durch Drehen der Flasche zur Spirale hin ausrichten. Anschluss des Handanschlusses handfest (hierfür keinen Werkzeugschlüssel verwenden) anziehen bzw. den Flach-Anschluss mittels Gabelschlüssel (unter Gegenhalten des Spiralhebel) anziehen. Spülvorgang gemäß Gebrauchsanleitung der Station durchführen.

Dichtheitsprüfung

Dichtheitsprüfung unter vollem Flaschendruck mittels Lecksuchmittel oder Helium-Lecktest durchführen.

Flaschenwechsel

Flaschenventil schließen und Druckentlastung über Spülventil der Station durchführen. Anschluss lösen und Flaschenventil-Schutzkappe aufschrauben. Vor dem Anschluss einer vollen Flasche O-Ring bzw. Flachdichtung auf Beschädigung prüfen. Ersatzdichtung liegt bei. Gegebenenfalls Dichtungssatz gem. Gasart (siehe Tabelle) nachbestellen!

Hinweis

Falls nicht sofort eine Flasche angeschlossen wird, sollte der Anschluss mit einer Kunststoff-Kappe verschlossen werden! Bei längerem Nichtgebrauch empfiehlt es sich, metallische Verschluss-Stopfen mit Dichtung zu verwenden.



WK Armaturen GmbH & Co. KG

Email wka@wk-armaturen.de

Web www.wk-armaturen.de